[Weitere Angaben: https://smb.museum-digital.de/object/153894 vom 28.04.2024]

Objekt:	Venezuela: 1879
Museum:	Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de
Sammlung:	Neuzeit, 19. Jh.
Inventarnummer:	18214017

Beschreibung

Das Münznominal Bolivar ist seit 1879 die Währungsbezeichnung Venezuelas. Sie ist benannt nach dem südamerikanischen Volkshelden und Freiheitskämpfer Simón Bolívar (1783-1830) und zeigt auf der Vorderseite auch sein Porträt. Für die 1872 bis 1879 geprägten Münzen war die für Venezuela geltende Währungseinheit der Venezolano. Das Münzmotiv vom Graveur der Pariser Münze Albert Désiré Barre (gest. 1878) wurde auch noch nach dessem Tode verwandet.
Vorderseite: Umschrift, im Feld die Büste Simon Bolivars nach links. Unten die Signatur BARRE.
Rückseite: Umschrift, im Feld Wappen belegt mit Füllhörnern, unten Schriftband, darauf INDEPENDENCIA - 5 DE JULIO 1811 - DIOS Y FEDON - 28 DE MARZO 1864 - LIBERTAD.

Grunddaten

Material/Technik:	Silber; geprägt
Maße:	Gewicht: 24.99 g; Durchmesser: 37 mm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1879
	wer	Albert-Désiré Barre (1818-1878)
	wo	Île-de-France
Besessen	wann	
	wer	Erwin Stammann (1841-1880)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	

	wer	Simón Bolívar (1783-1830)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Amerika
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Westeuropa
[Zeitbezug]	wann	19. Jahrhundert
	wer	
	wo	

Schlagworte

- Berühmte Persönlichkeit
- Heraldik
- Münze
- Neuzeit
- Porträt
- Republik
- Silber
- Stempelschneider
- Venezolanischer Bolívar

Literatur

- L. Krause - C. Mishler, Standard catalog of World Coins II (1991) Nr. 24..